

WEIL

**GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN
KIRCHE IN STUTTGART-WEILIMDORF**

Nr. 52

Juni/ Juli 2017

Aus dem Inhalt

Aus den Seiten der Gesamtgemeinde:

Nachlese Frühjahrs-Kinderkleidermarkt	19
Mobile Jugendarbeit ganz vorne mit dabei!	19
Gottesdienst für Kleine Leute	19
Wochenenden an der Jagst	19
Opfersammlung für die Diakonie	19
Mit Martin Luther auf Entdeckertour	20
Das Ferienwaldheim Lindental 2017	20
Reformationsjubiläum in Stuttgart- „...da weht Freiheit!“	20
Meinhard Schwarz verabschiedet sich	21
Treff im Steph	21
Familiencamping im Waldheim Lindental	21
Gottesdienst mit der Diakoniestation am 25.06.17	22
Alles hat seine Zeit oder?	22

Aus der Oswald-Wolfbusch-Gemeinde:

Zwei neue Erzieherinnen	4
Sing-and-pray like Martin Luther	4
Wohnungen für Flüchtlinge	4
Männergesprächskreis	4
Wolfbusch 60 Plus	5
Reformation in Thüringen: Wir waren dabei!	5
Flohmarkt 2017 im Oswaldgemeindehaus	5
Werkstatt-Gottesdienst	5
Das neue Konfirmandenjahr in der Oswald- und Wolfbuschparochie	6
Kammermusikabend 02.07.17	6
Together as one—ökumenisches Liedersingen	6
Getauft, getraut und bestattet wurden	6

Seite der Evangelischen Jugend Stgt.-Weilimdorf:

Hoffnungsträger, Wir übernehmen Patenschaft	23
MAB-Seminar	23
Neues Logo der Evangelischen Jugend Stuttgart	23
Impuls am 04.06.2017	23
Termine	23

Aus der Stephanusgemeinde:

Graswurzelgottesdienst 02.07.2017	7
Neuigkeiten von der Krabbelgruppe „Rasselbande“	7
Taufbilder in der Kirche	8
Luther-Zitate	8
Beginn des Konfirmandenunterrichts	8
Bibelgesprächskreis- die Offenbarung des Johannes	9
Jakobskaffee in Hausen	9
Opferbons	9
Volkslieder- und Oldies-Singen	9
Getauft, bestattet wurden	9

Aus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde:

Termine: Seniorentreff, 55 plus, weitere Termine	16
Minikirche/ Kinderbetreuung	16
Kinderkochen	16
Literaturreff	16
Hock im Hof am 25.06.17	16
Plakette „Faire Gemeinde“	17
Kinderbibeltage in den Herbstferien	17
Salbungsgottesdienst und Sommerfest	17
Konfistart am 05.07.2017	17
Getauft, bestattet wurden	17
Rückschau auf Film	18
Zusammenhalt statt Spaltung	18

In der Mitte des Gemeindebriefs (lila Blatt) finden Sie den **Gottesdienstplan, Adressen und Telefonnummern** und **aktuelle Termine**. Dieses Blatt kann heraus genommen werden. Eine Auflistung der **Gruppen und Kreise** befindet sich auf den Seiten 10 und 15.
Wenn nicht anders vermerkt, sind die Fotos privat!



Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Evang. Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Weilimdorf, Pfarrer Hartmut Häcker

Vorsitzende / Redaktion: Pfarrer Hartmut Häcker / Carmen Hanle

Druck: Druckerei Paul Schürle GmbH & Co.KG, Stuttgart

Für die Seiten der Einzelgemeinden:

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde: Pfarrerin Dorothea Kik

Oswald-Wolfbusch-Kirchengemeinde: Pfarrerin Guntrun Müller-Enßlin

Stephanusgemeinde: Pfarrerin Erika Schlatter-Ernst

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag, 04.07.2017

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Weilimdorf Informationen der Gesamtgemeinde

Liebe Leserinnen und Leser!

Man sagt, die Kirche hat an Pfingsten Geburtstag.

Nach Jesu Kreuzigung hatten seine Jünger das große Zittern, dass auch sie getötet werden würden. Sie schlossen sich ein, verriegelten sich. Vergessen hatten sie, dass Jesus ihnen gesagt hatte, dass sie das Licht der Welt seien, vergessen hatten sie, dass er ihnen sagte, dass sie die Kraft des Heiligen Geistes empfangen würden und seine Zeugen sein würden. Vergessen hatten sie, dass ein Tröster kommen soll und sie selbst zu Tröstenden werden sollen.

Und dann war da dieser eine Tag, an dem sie so ganz besonders versteckt und verdrückt waren. Der Geist kam mit Wind und Licht. Mit einem Brausen wurde das Haus erfüllt, in dem die Ängstlichen waren. Eine Art Feuerzunge setzte sich auf jeden von ihnen.

Und die Folge: Ihre Herzen lösten sich aus ihren Verkapselungen, es wurde ihnen warm und wohliger und sie pulsierten mutig - die Angst war weg.

Sie gingen raus. Sie fingen an zu reden. Auch in anderen Sprachen.

Sie erzählten von Jesus. Sie erzählten vom Leben, das stärker ist als der Tod. Der heilige Geist hatte sie erfüllt.

Alles war plötzlich anders, sie waren nicht mehr mutlos, sondern inspiriert und voller Energie und Esprit und Charisma. Sie machten sich auf und gründeten die ersten christlichen Gemeinden. Die Ängstlichen waren auf einmal Feuer und Flamme.

Und schnell sprang der Funke auch auf andere über. Das war 50 Tage nach dem Tod Jesu am Kreuz keine Selbstverständlichkeit.

In der Bibel wird oft ganz verdichtet erzählt, was wir zumeist in langsameren Prozessen erleben. So ist es auch mit dem Geschehen von Pfingsten. Wir machen vom großen Feuerwerk manchmal eher die Erfahrung, dass

ein Funke langsam ein Holzstück anglüht und es dauert, bis eine Flamme aufsteigt. Aber wir singen auch gerne die zweite Strophe vom Lied „Ins Wasser fällt ein Stein“, die es so schön beschreibt:



Pfarrerin Sabine Löw

*Ein Funke, kaum
zu sehn, entfacht
doch helle Flammen;
und die im Dunkeln stehn,
die ruft der Schein zusammen.
Wo Gottes große Liebe in einem
Menschen brennt, da wird die Welt vom
Licht erhellt, da bleibt nichts, was uns
trennt.*



Das erleben wir auch in Weilimdorf.

Herzlich, Eure und Ihre

B
E
S
I
N
N
U
N
G



Zwei neue Erzieherinnen

Ich bin Ilona Schwegler, Erzieherin und arbeite seit 1.12.16 an drei Tagen in der Woche im Wolfbuschkindergarten. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter im Alter von 17 und 15 Jahren. Derzeit studiere ich nebenberuflich Frühpädagogik und mache eine Weiterbildung zur Kinderpsychodramatherapeutin. Ich freue mich wieder in einer eingruppigen, evangelischen Einrichtung arbeiten zu können und ich wurde sehr herzlich bei den Wölfchen und ihren Familien aufgenommen.

Ilona Schwegler



Liebe Gemeinde, mein Name ist Meike Gebelein. Ich bin 27 Jahre alt und wohne in Neuhausen auf den Fildern. Seit Frühjahr 2017

verstärke ich im evangelischen Wolfbuschkindergarten das Kindergarten team. Nach dem Abschluss meiner Ausbildung zur Erzieherin vor sechs Jahren habe ich zusätzlich noch Soziale Arbeit studiert. Beruflich war ich bisher in der offenen Jugendarbeit und in verschiedenen Kindertageseinrichtungen tätig. An meiner Arbeit als Erzieherin begeistert mich besonders, dass ich gemeinsam mit den Kindern und meinen Kolleginnen ständig Neues entdecken und lernen darf.

Ich bin schon ganz gespannt auf meine neue Tätigkeit hier bei den Wölfchen.:) !

Mit freundlichen Grüßen

Meike Gebelein

Sing-and-pray like Martin Luther

Der diesjährige Sing-and-pray-Gottesdienst steht im Zeichen des Jubiläums 500 Jahre Reformation.

Am **Sonntag, 02. Juli 2017 um 09:30 Uhr** laden wir zum gemeinsamen Singen und Beten in die Wolfbuschkirche ein. Mitwirken in gewohnter Manier werden der Posaunenchor, der Wolfbusch-Kinder-und-Jugendchor unter Leitung von Edith Hartmann, sowie Scheron Schöpf mit dem Flötenchor. Wir freuen uns auf einen inspirierten Gottesdienst im Geist Martin Luthers.

Guntrun Müller-Enßlin

Wohnungen für Flüchtlinge

Seit Oktober 2015 leben viele Flüchtlinge in Weilimdorf. Der Flüchtlingskreis Weilimdorf kümmert sich intensiv um die Integration mit vielfältigen Angeboten und Aktivitäten. Neben den angebotenen Sprachkursen und der Vermittlung von Ausbildungsplätzen, Praktika und Job's nimmt die Suche nach Wohnungen einen immer größeren Raum ein.

Insbesondere in Stuttgart mit der bekannten prekären Situation auf dem Wohnungsmarkt und dem viel zu geringen Angebot an bezahlbarem Wohnraum ist es fast nur möglich, über private und persönliche Kontakte an Wohnraum für geflüchtete Familien heranzukommen. Wir sind sehr glücklich, in den letzten Wochen schon einige Familien in Weilimdorfer Wohnungen untergebracht zu haben. Aber wir haben eine lange Warteliste und suchen insbesondere Wohnungen für Familien mit Kindern, Paare, Wohngemeinschaften und Alleinstehende.

Bei den Geflüchteten gelten die gleichen Regelungen nach dem Sozialgesetzbuch wie bei unseren deutschen bzw. ausländischen MitbürgerInnen. Danach muss die Miete in angemessener Höhe innerhalb der Vorgaben der Mietobergrenze liegen. Die Kosten werden vom Sozialamt oder dem Jobcenter übernommen. Die Vermieter haben somit eine sichere Mieteinnahme. Sobald die Flüchtlinge einen Job haben mit einem ausreichend hohen Einkommen, bezahlen sie die Miete selber.

Wenn Ihnen eine freierwerdende Wohnung bekannt wird, dürfen Sie sich gerne an den Flüchtlingskreis Weilimdorf wenden.

kontakt@fluechtlingskreis-weilimdorf.de

oder Telefon 01601752834

Wir helfen bei der Kontaktaufnahme, begleiten die Flüchtlinge bei den notwendigen Behördengängen, helfen bei den Umzügen und der Beschaffung von Möbeln und betreuen die Familie mit unseren Ehrenamtlichen auch nach einem Umzug in eine private Wohnung.

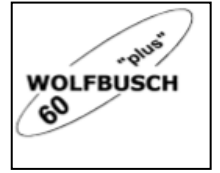
Sprecher Flüchtlingskreis Weilimdorf

Werner Bossert

Männergesprächskreis

Der Männergesprächskreis trifft sich am **Montag, 12.06. und 10.07.2017 jeweils** um 19 Uhr im Wolfbuschgemeindehaus. Herzliche Einladung an alle interessierten Männer!

Stegfried Neidhart



Wolfbusch 60 Plus

Am Donnerstag 22.06.2017 gehen wir auf Reisen und zwar nach Schwäbisch Hall zur Feste Comburg und nach Dinkelsbühl. Anmeldungen nimmt Fam Munkelt Tel. 865400 gerne entgegen.

Am Donnerstag, 20.07.2017 um 14:30 Uhr begeben wir uns mit Frau Heide Quandt auf eine Reise mit Bildern nach St. Petersburg und ins Baltikum. Herzliche Einladung ins Wollbusch-Gemeindehaus.

Das Team von Wolfbusch 60 Plus

Reformation in Thüringen: Wir waren dabei!

Ein großes Fest fand am 6. Mai auf dem Eisenacher Marktplatz direkt vor der Georgenkirche statt: 500 Jahre Ankunft Martin Luthers auf der Wartburg. Unsere Thüringer Partnergemeinden, die zu Eisenach gehören, waren beim Markt der Möglichkeiten dabei und wir haben mitgemacht. „Bibel auf Schwäbisch“: Die Marktbesucher ließen sich gerne etwas aus der schwäbischen Bibel vorlesen.



Und am Sonntag, 7. Mai feierten wir in Neuendorf zusammen 525 Jahre Kirchengemeinde Neuendorf. Die Begegnungen waren wieder bewegend, die Gastfreundschaft überwältigend.

Flohmarkt 2017 im Oswaldgemeindehaus

Am Freitagmittag ging es los. Das Flohmarkt-Team stand ab 14:00 Uhr bereit. Wie bisher konnten wir uns auf die Mithilfe unserer Gemeindemitglieder verlassen. Es kamen nicht sehr viele, aber dafür nur gute Sachen. Bis abends hatten wir alles vorbereitet, jetzt sollten am nächsten Tag nur noch genügend Käufer kommen. Und tatsächlich - schon um 09:45 Uhr standen mehrere Leute vor der Tür. Der Käuferstrom war nicht groß, aber regelmäßig. Zum Mittagessen gab es Maultaschen, auch Kaffee und der gespendete Kuchen wurden verkauft.



Es hat allen wieder sehr viel Spaß gemacht, wir konnten am Schluss an die „Eckstein-Stiftung“ 700 Euro übergeben. Danke an alle, die uns Waren gebracht haben - vielen Dank, dass Sie immer an uns denken! Ein besonderer Dank an das bewährte Flohmarkt-Team, sowie an die Kuchenspenderinnen.

Carmen Hanle

Gottesdienst zum Mitmachen Werkstatt-Gottesdienst

Unser Thema:

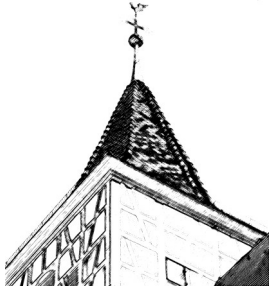
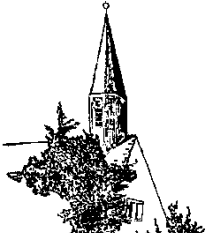
Die Frauen der Reformation
Ihr Leben
Ihre Sorgen
Ihre Freuden
Ihre Wünsche

**Sonntag, 25.06.2017 um 09:30 Uhr
in der Wolfbuschkirche**

Wer hat, bitte Geschichten mitbringen!

Sylvia Rados, Goslarer Straße 44
70499 Stuttgart, Tel. 0177 2758387






Das neue Konfirmandenjahr in der Oswald- und Wolfbuschparochie ...

beginnt dieses Jahr im September – zeitgleich mit dem neuen Schuljahr. Der **erste Konfirmandenunterricht findet am Mittwoch, 13.09. statt** (die Uhrzeit wird bekannt gegeben).

Am **Sonntag, 17.09.** feiern wir die **Vorstellungsgottesdienste**: Für die **Oswald-Konfirmandinnen und -Konfirmanden um 09:30 Uhr in der Oswaldkirche** mit Pfarrer Häcker und Pfarrerin Löw. Für die **Wolfbusch-Konfirmandinnen und -Konfirmanden um 11:00 Uhr in der Wolfbuschkirche** mit Pfarrerin Müller-Enßlin. Nur für die **Wolfbusch-Konfirmandinnen und -Konfirmanden und ihre Eltern findet am Dienstag, 27.06.17 um 18:30 Uhr ein Kennenlernabend im Wolfbusch-Gemeindehaus statt.**

Guntrun Müller-Enßlin



KAMMERMUSIKABEND

Nadezhda Krasnovid | VIOLONCELLO
Rafael Costa de Souza | KLAVIER

SPIELEN WERKE VON SCHUMANN, BEETHOVEN UND STRAUSS

Sonntag
02. Juli 2017
18 Uhr

Oswaldgemeindehaus
Ludmannstraße 10
70499 Stuttgart

Together as one – ökumenisches Liedersingen im Gemeindehaus St. Theresia

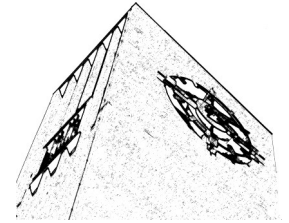
Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen! Gemeinsam wollen wir Jungendliches und Altbekanntes und überraschend Neues miteinander singen. Über Konfessionsgrenzen hinweg.

Mit der Gospel-Youthband, dem Kirchenchor St. Theresia und der ghanaischen PCG Resurrection Congregation Singingband. Auch typisch Evangelisches am Flügel begleitet. Mit anschließender Grillhocketse im Garten.

Am Sonntag, 25. Juni um 16:00 Uhr im Gemeindesaal St. Theresia Weilimdorf, Pirmasenser Str. 8

Einladende sind die evangelische Oswaldgemeinde, das Gospel Forum, die katholische Kirchengemeinde St. Theresia, die Presbyterian Church of Ghana Resurrection Congregation und die Vineyard Gemeinschaft Stuttgart.

Hartmut Häcker



**Graswurzelgottesdienst
Sonntag, 02. Juli 2017**

Herzliche Einladung zum Graswurzelgottesdienst am Sonntag, 02.07.17 um 11 Uhr.
Auf der Kirchenwiese wird ein besonderer Gottesdienst mit **Pfarrerin Oette** stattfinden. **Suchen, gefunden werden und Wiedersehensfreude** - dazu laden wir Jung und Alt ein.
Außerdem werden wir Taufe feiern. Und wir verabschieden bei diesem Gottesdienst unseren diesjährigen FSJ-Mitarbeiter, **Meinhard Schwarz**.

**Neuigkeiten von der
Krabelgruppe „Rasselbande“**

Es sind wieder Plätze frei für einige Kinder!
Die Gruppe trifft sich nach wie vor - außer in den Schulferien - wöchentlich dienstags von 09:45 - 11:15 Uhr in den Jugendräumen im Untergeschoss des Gemeindehauses in der Giebelstraße 30.
Kinder zwischen 0 und 3 Jahren sind mit Mama und/oder Papa herzlich willkommen. In einem freundlichen Raum mit Teppich und vielfältigen Spielangeboten können Eltern und Kinder Zeit miteinander verbringen. Auch der Austausch über Situationen und Erfahrungen im Alltag mit Kindern sind dabei möglich.
Schauen Sie einfach mal rein.....
Weitere Informationen erhalten gerne Sie bei der Verantwortlichen für die Gruppe,
Frau Zimmermann, Telefon 0711-863435.

Wir wünschen Herrn Schwarz für seinen weitem Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Freuen Sie sich auf den Gottesdienst mit anschließender Möglichkeit zum Mittagessen mit verschiedenen Speisen vom Grill durch unseren Männerkochclub, sowie einem extra Halal-Grill, auf dem Eltern des Kindergartens Fleisch und Wurst auch für muslimische Gäste grillen werden.

Für Getränke und später Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Nach dem Mittagessen gibt es ab 12:00 Uhr einen Kinderflohmarkt, auf dem verschiedene Artikel verkauft und gekauft werden können.

Der Erlös kommt dem Kindergarten für die Spielplatzgestaltung zugute.

Außerdem sind verschiedene Spielangebote für Kinder geplant.

Nähere Informationen werden über die Presse und über Flyer im Juni ausgegeben.

Edith Gramm

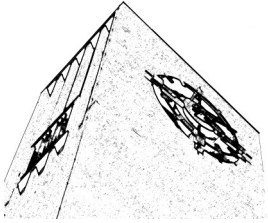
11:00 Uhr:
Gottesdienst mit Taufen

Anschließend:
Mittagessen
„Spezialitäten vom Grill“

12:00 Uhr:
Kinderflohmarkt

12:30 Uhr:
Spielangebote für Kinder

12:30 Uhr:
Kaffee und Kuchen
„Kinderwaffeln“



Taufbilder in der Kirche

Seit einiger Zeit hängen in der Stephanuskirche Bilder mit Schafen und mit einem Hirten. „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts fehlen“.

Der Anfang des 23. Psalms ist ein oft gewählter Taufspruch, denn in den Worten und Bildern dieses Psalms kommt das ganze Leben eines Menschen vor.

Jesus hat von sich gesagt: „Ich bin der gute Hirte. Ich kenne die, die zu mir gehören, und sie kennen mich“. Der Hirte und die Schafe sind ein Zeichen für die Gemeinde, um die Jesus sich kümmert, für die er sorgt und da ist.

Mit den Bildern wurde die Möglichkeit geschaffen, Fotos und eventuell die Taufsprüche unserer Täuflinge aufzuhängen. Beim Taufgespräch bekommen die Taufeltern oder die jugendlichen oder erwachsenen Täuflinge ein Kärtchen überreicht, das sie entsprechend gestalten und zum Taufgottesdienst mitbringen können. Für jeden gibt es ein Schaf, an das das Kärtchen geheftet wird. So bleiben die Getauften noch



eine Weile in unseren Gottesdiensten sichtbar.

Beginn des Konfirmandenunterrichts nicht mehr im Juli, sondern im September

Vor gut 50 Jahren begann das Schuljahr noch an Ostern und folgerichtig auch der Konfirmandenunterricht, der im Jahr darauf vor Ostern mit der Konfirmation (und für die meisten mit der Schulentlassung) abschloss. Die Zeiten haben sich geändert.

Das Schuljahr beginnt schon lange im September und die Termine für die Konfirmation sind in unserer Landeskirche auf den Sonntag vor Christi Himmelfahrt oder die beiden Sonntage davor festgelegt.

Solange der Mittwochnachmittag für die meisten Schülerinnen und Schüler nicht mit Unterricht belegt war, konnte dennoch am Beginn des Konfirmandenjahres vor den Sommerferien festgehalten werden. Mit den Veränderungen im Schulalltag und der Entwicklung zur Ganztageschule wird das schwieriger.

Aber immer noch ist in Baden-Württemberg in der 8. Klasse (nicht mehr in Klasse 7!) der Mittwochnachmittag unterrichtsfrei zu halten für den Konfirmandenunterricht.

Deshalb beginnt der Konfirmandenunterricht in der **Stephanusgemeinde** mit dem Beginn des Schuljahrs.

In diesem Jahr ist **Unterrichtsbeginn**
am Mittwoch, 13. September 2017
um 15:00 Uhr

im Gemeindesaal der Stephanuskirche.

E. Schlatter-Ernst

Luther-Zitate

Martin Luther ist bekannt für seine bildreiche Sprache, für seine Wortschöpfungen und seine kernigen Sprüche.

"Wir kommen nie aus den Traurigkeiten heraus, wenn wir uns ständig den Puls fühlen."

"Ein junger Mensch ist ein junger Most. Der lässt sich nicht halten. Er muss gären."

"Der Mensch hat mit vielen Tieren Ähnlichkeit hinsichtlich Fraß, Zorn, Hass und Faulheit. Aber im Laster der Lüge übertrifft er sie alle."

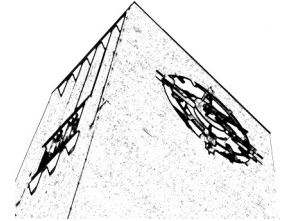
"Es ist dem lieben Gott sehr recht, wenn du einmal aus Herzensgrund lachst."

Das sind Worte, die Martin Luther zugeschrieben werden.

Wer mehr davon möchte, kann sich in der Woche vom **25. Juni bis 2. Juli 2017 Karten „pflücken“**, die mit Luther-Zitaten beschrieben sind und auf einer Wäscheleine zwischen den Pfosten des Laubenganges vor den Pfarrhäusern Giebelstraße 26 und 28 hängen.

Bitte die Klammern an der Leine lassen, dann wird für Nachschub an Zitaten gesorgt!

E. Schlatter-Ernst



Bibelgesprächskreis - die Offenbarung des Johannes

Mit ihrer reichen Bildersprache ist die Offenbarung faszinierend und schwer verständlich zugleich. Damit hängt es wohl zusammen, dass sie in besonderer Weise den Volksglauben beeinflusst hat. Eine ganze Reihe von Vorstellungen der Volksfrömmigkeit hat hier ihren Ursprung, z. B:

- Die Annahme eines Fegefeuers
- Die Erwartung des Gerichts vor dem Thron
- Der Kampf zwischen Engeln und Teufeln
- Die Bilder von Posaunenengeln, apokalyptischen Reitern und vom himmlischen Jerusalem
- Die Zahlensymbolik

Entgegen einer weit verbreiteten Annahme ist die Offenbarung kein »Fahrplan« für die schrecklichen Ereignisse am Ende der Zeit, sondern eine Durchhalte-Schrift für Christen in der Verfolgung.

Die Offenbarung ist ein Buch, das nicht Angst machen, sondern trösten und stärken will.

Weil es im Römischen Reich gefährlich war direkt zu reden, wurden die beschriebenen Ereignisse aber mit Hilfe geheimnisvoller Zeichen und Bilder aus der jüdischen Apokalyptik verschlüsselt.

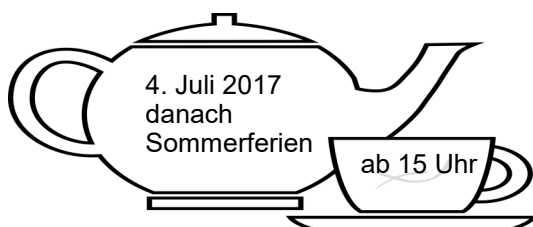
Wir wollen versuchen, einiges zu entschlüsseln im

**Bibelgespräch
am 13. Juni und 25. Juli 2017
um 18:30 Uhr**

im Paul-Schneider-Zimmer
des Stephanus-Gemeindehauses.

Interessierte sind herzlich eingeladen!
E. Schlatter-Ernst

Jakobuskaffee in Hausen



Opferbons

Ab Juli 2017 gibt es in unserer Gemeinde die Möglichkeit, Opferbons gegen eine Spendenquittung zu erwerben.

Die handlichen Abreißblöcke mit 10 Bons zu je 5 Euro können im Pfarrbüro gekauft werden.



Die Einnahmen aus dem Verkauf der Bons kommen auf

ein Durchlaufkonto.

Wenn Sie einen bestimmten Opferzweck unterstützen möchten, werfen Sie an dem entsprechenden Sonntag einen oder mehrere Bons in die Opferbüchse.

Diese Bons werden beim Opferzählen erfasst und die Summe der Kirchenpflege gemeldet. Die Kirchenpflege bucht dann den entsprechenden Betrag vom Durchlaufkonto zum jeweiligen Opferzweck um.

Vielen Dank allen, die auf diese Weise die Aufgaben unserer Kirchengemeinde unterstützen!



Volkslieder- und Oldies-Singen

am 9. Juni und am 30. Juni 2017

15:00 Uhr im Jakobusgemeindehaus mit Herrn Bürklein.



Gruppen und Kreise der Evangelischen Kirchengemeinden Weilimdorf

Gruppen der Gesamtkirchengemeinde oder was über die Einzelgemeinden hinausgeht:

Betreuungsgruppe Demenzkranke	Mo 14:30-17:30 Uhr in den Räumen der Diakoniestation Feuerbach, Föhrichstr. 1, Anmeldung (mit Fahrdienst)		20 54 374
Hauskreise DB / OSW	Di 20:00 Uhr, zweimal im Monat	Familie Zoller	88 65 96
	Do 20:00 Uhr	Familie Thiele	889 57 75
	Sa 19:30 Uhr, monatlich	Familie Bürk	887 48 19
Ökumenischer Altenclub	1. Mi 14:30 Uhr, St. Theresia		
Posaunenchor	Fr 20:00 Uhr (Oswaldgemeindehaus)	Dr. Andreas Korthauer	889 21 68
Treff im Steph	Do 15:00 Uhr, 08.06., 13.07.17	Edith Gramm	0715623896
Eichenkreuz:			
Fußball (Männer)	Mo 18:45 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Ralph Heller	887 27 87
	Di 20:30 Uhr, Wolfbuschschule	Albrecht Berron	838 00 42
Handball (Männer)	Mo 18:45 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Thomas Ludmann	887 26 25
Volleyball (gemischt)	Di 18:45 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Jörg Widmann-Rau	85 87 52
Kinderturnen ab 5 Jahre	Mo 17:15 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Rebecca Gayde	0160/ 931 298 27
Eltern-Kind-Gruppe	Mo 17:15 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Rebecca Gayde	0160/ 931 298 27

Gruppen in der Oswald-Wolfbusch-Kirchengemeinde

Oswald-Gemeindehaus, Ludmannstr. 10 oder Greuttersaal, Greutterstr. 61 (wenn nicht anders angegeben)

		www.oswald-wolfbusch-kirchengemeinde.de	
Bibelgespräch OSW / DB	Di 18:00 Uhr, OSW-Gh	Pfarrer Häcker	887 30 95
Frauenfrühstück im Greuttersaal	2. Mi 09:00 Uhr, Greuttersaal	Brigitte Häcker	887 48 63
Frauenkreis OSW / DB	2. & 4. Mo, 19:30 Uhr	Doris Haubensak	889 35 39
Gemeindedienst	Do 18:00 Uhr, 24.05.17	Pfr. Hartmut Häcker	887 30 95
Gleichgewichtstraining	Mo 15:00-16:00 Uhr, Greuttersaal	Angelika Erdmann	6407359
Greutter-Gesprächskreis	3. Mi 19:30 Uhr, Greuttersaal	Rudolf Schiller	83 18 56
Hauskreis	1 Mal monatlich, Termine n. Abspr.	Brigitte Häcker	887 48 63
Kinderchor (außer Ferien)	Fr 15:30-16:10 Uhr	K. Miehllich-Fuhr	234 89 16
	Kindergartenkinder ab 3 ½ Jahren, Gr. 1 (Oswaldgemeindehaus)		
Kinderchor (außer Ferien)	Fr 16:10-16:55 Uhr	K. Miehllich-Fuhr	234 89 16
	Kinder von 8 bis 13 Jahren, Gr. 2 (Oswaldgemeindehaus)		
Kinderkirche Greutter (außer Ferien)	So 11:00 Uhr, 1x mtl., Greuttersaal	Pfrin. Sabine Löw	887 45 46
Kinderkirche Oswald (außer Ferien)	So 11:00 Uhr, 3. So i. Monat Oswaldgh	Pfrin. Sabine Löw	887 45 46
Kirchencafé	3. So Oswaldkirche nach dem Gottesd.	Marion Dieringer	88 62 92
Kirchengemeinderat (öfftl. Sitzung)	19:30, Do 22.06. (OSW), 06.07. (WB)	Pfrin. G. Müller-Enßlin	86 37 34
Mini-Kindergarten (ab 2 Jahre)	Mo 09:00-12:00 Uhr	Elke Tuncer	0152/ 290 70 680
	Di 09:00-12:00 Uhr	Heike Raith	887 30 26
Kinderspielstube (ab 18 Monate)	Mi und Do 09:00-12:30 Uhr	Nicole Habschied	887 23 01
		Sandra Pflieger	887 53 79
		Brigitte Koch-Boedecker	60 37 12
Montagsclub	Mo 20:00 Uhr	K. Miehllich-Fuhr	234 89 16
Kantorei	Do 20:15 Uhr		

Gruppen im Wolfbuschgemeindehaus, Gensenweg 7

		www.oswald-wolfbusch-kirchengemeinde.de	
Freitagsfrauen	N.N.	Guntrun Müller-Enßlin	86 37 34
Gemeinde-Café	So 15:00	Gudrun Lamm	86 20 685
Gemeindedienst (alle zwei Monate)	Do 15:00 - 24.05.17	Pfarramt Wolfbusch	86 37 34
Gymnastik Frauen (außer Ferien)	Di 19:30 (Gruppe z. Zt. voll belegt)	Lis Deckarm	86 58 25
Gymnastik Seniorinnen (DRK)	Mi 09:30	Gertrud Hetzler	86 13 52
Jungschaar	Fr 16:00 - 18:00 Uhr	Hanna Schiewe	86 20 549
Kinderchor (Vorschule +1.+2.Klasse)	Mi 14.45 - 15.30 (außer Ferien)	Edith Hartmann	80 65 78 - 14
Kinderchor (3. bis 6. Klasse)	Mi 15.40 - 16.25 (außer Ferien)	Edith Hartmann	80 65 78 - 14
Kinderchor (3 - 5 Jährige)	Mi 16.50 - 17.30 (außer Ferien)	Edith Hartmann	80 65 78 - 14
Kinderchor (Vorschule+1.+2.Klasse)	Mi 17.40 - 18.25 (außer Ferien)	Edith Hartmann	80 65 78 - 14
Kirchengemeinderat (öff. Sitzung)	19:30, Do 22.06. (OSW), 06.07. (WB)	Pfrin. G. Müller-Enßlin	86 37 34
Kreativkreis (monatlich)	Mo 14:30 - 19.06., 03.07.17	Marianne Imhof	86 51 48
Liebezeller Mission	So 19:30	Eberhard Müller	86 15 64
Literatur am Morgen (monatlich)	Fr 09:00 - 02.06., 07.07.17	Lilli Munkelt	86 54 00
Männergesprächskreis (monatlich)	Mo 19:00 - 12.06., 10.07.17	Siegfried Neidhart	862 01 80
Männerkochclub (monatlich)	Do 18:00 - 15.06., 20.07.17	Bruno Plangger	86 58 65
Meditatives Tanzen (monatlich)	Do 19:30 - 22.06., 13.07.17	Margarethe Vaihinger	86 56 75
Näh- und Kreativtreff	Do 19:45 -	Sabine Krebes-Kaden	Tel. im Pfarramt erfragen
Spielnachmittag für Erwachsene	Mo 15:00	Siegfried Neidhart	862 01 80
Wandergruppe (monatlich)	Di (Uhrzeit erfragen) 13.06., 11.07.17	Karin/ Friedrich Kuttner	887 43 10
Wolfbusch „60 Plus“ (monatlich)	Do 14:30, 22.06., 20.07.17	Gertrud Schmid	862 01 12

Termine in der Gesamtkirchengemeinde Weilimdorf

Termine für Erwachsene und Junggebliebene

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	S.
25.05.17	ab 10:45	Die Bedeutung von Konsum und Ernährung für die weltweite Gerechtigkeit - das Brot für die Welt-Mobil ist zu Gast	DB-Gemeindezentrum	16
04.06.17	18:00	Impuls-Jugendgottesdienst	DB-Gemeindezentrum	23
08.06.17	15:00	Treff im Steph: Wilhelm Busch	Stephanus-GH, DB-Zimmer	21
13.06.17	18:00	Das Ehepaar Irmischer ist zu Gast im Treff 55+	DB-Gemeindezentrum	16
14.06.17	09:00	Frauenfrühstück: Tiergeschichten von Manfred Kyber, vorgetragen von Peter Götz	Greuttersaal	
21.06.17	14:30	Der Posaunenchor spielt beim Ökumenischen Seniorentreff auf	DB-Gemeindezentrum	16
22.06.17	14:30	Wolfbusch 60 Plus: Ausflug (bitte Anmeldung)	bei Fr. Munkelt, Tel. 865400	5
25.06.17	15:00	Gemeindecafé	Wolfbuschgemeindehaus	
25.06.17	16:00	Ökumenisches Liedersingen	Gemeindehaus St. Theresia	6
27.06.17	12:00	Frauenkreis: Ausflug zur Greifenwarte auf Burg Guttenberg	Bergheimer Str. 12, (Binderbusparkplatz)	
28.06.17	19:30	Auswahl der Sommerlektüre beim Literaturtreff	DB-Gemeindezentrum	16
02.07.17	15:00	Gemeindecafé	Wolfbuschgemeindehaus	
02.07.17	18:00	Kammerkonzert	Oswaldgemeindehaus	6
10.07.17	19:00	Frauenkreis: „Monika von Tagaste“ Gertrud Dorn	Oswaldgemeindehaus	
11.07.17	18:00	Sommerfest des Treff 55+	DB-Gemeindezentrum	16
12.07.17	09:00	Frauenfrühstück: Pfarrerskind im Schatten der Hakenkreuzherrschaft, Professor Paul Erdmann	Greuttersaal	
13.07.17	15:00	Treff im Steph: Rheumatische Erkrankungen	Stephanus-GH, DB-Zimmer	21
19.07.17	14:30	Bunter Nachmittag mit Jahresrückblick 2016 in Bildern beim Ökumenischen Seniorentreff	DB-Gemeindezentrum	16
20.07.17	14:30	Wolfbusch 60 Plus: St. Petersburg und Baltikum, Heide Quandt	Wolfbuschgemeindehaus	5
23.07.17	ab 12:00	Herzliche Einladung zum Sommerfest mit Kindergarten und Gemeinde mit internationalem Büffet	DB-Gemeindezentrum	17
24.07.17	19:00	Frauenkreis: Sommerabend	Oswaldgemeindehaus	
06.08.17	14:00 – 18:00	Eröffnungsfest mit Gottesdienst im Ferienwaldheim	Waldheim Lindental	
18.08.17	18:00 – 22:00	Zwischenfest des Ferienwaldheim mit Fackellauf und großem Lagerfeuer	Waldheim Lindental	
01.09.17	18:00 – 22:00	Zwischenfest des Ferienwaldheim mit Fackellauf und großem Lagerfeuer	Waldheim Lindental	

Termine für Kinder und Familien

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	S.
03.06.17	10:00-12:30	BuKiMo	Stephanus-Gemeindehaus	
06.06.17	10:00-13:00	Kinderkochclub (9 bis 10-jährige Kinder)	Stephanus-Gemeindehaus	
07.06.17	10:00-13:00	Kinderkochclub (9 bis 10-jährige Kinder)	Stephanus-Gemeindehaus	
08.06.17	10:00-13:00	Kinderkochclub (10 bis 14-jährige Kinder)	Stephanus-Gemeindehaus	
09.06.17	10:00-13:00	Kinderkochclub (10 bis 14-jährige Kinder)	Stephanus-Gemeindehaus	
30.06.17	16:30	Kinderkochen – Anmeldung bei Lena Stiehle erforderlich	DB-Gemeindezentrum	16
01.07.17	10:00-12:30	BuKiMo	Stephanus-Gemeindehaus	
21.07.17	16:30	Kinderkochen – Anmeldung bei Lena Stiehle erforderlich	DB-Gemeindezentrum	16
22.07.17	16:00	Gottesdienst für Kleine Leute und ihre Familien	DB-Gemeindezentrum	
22.07.17	17:00	Familiencamping	Waldheim Lindental	21

Gottesdienste

Juni 2017	Oswaldkirche und Greuttersaal	Wolfbuschkirche	Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum	Stephanuskirche (und Jakobus-Gemeindehaus Hausen)
Fr 02.06.17	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Pfarrerin Müller-Enßlin			
Sa 03.06.17				10:00 Uhr BuKiMo
So 04.06.17 Pfingstsonntag	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Müller-Enßlin	11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfarrerin Müller-Enßlin	10:45 Uhr Gottesdienst Prädikantin Bauspieß 10:45 Uhr Minikirche 18.00 Uhr Impuls Jugendgottesdienst	11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Prädikantin Dicke (Kinderbetreuung)
Mo 05.06.17 Pfingstmontag	11:00 Uhr, Gottesdienst im Waldheim Lindental, Pfarrerin Schlatter-Ernst mit Posaunenchor			
Fr 09.06.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Katholischer Liturg			
So 11.06.17	11:00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Löw 11:00 Uhr Gottesdienst im Greuttersaal Pfarrerin Müller-Enßlin	09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Löw	10:45 Uhr Gottesdienst Diakon Weckauff	09:30 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche Pfarrerin Schlatter-Ernst 11:00 Uhr Gottesdienst im Jakobusgemeindehaus Pfarrerin Schlatter-Ernst
Fr 16.06.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Pfarrerin Löw			
Sa 17.06.17	14:00 Uhr Trauung Pfarrer Häcker 15:00 Uhr Trauung Pfarrer Häcker			
So 18.06.17	09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe anschl. Kirchencafé Pfarrer Häcker	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Häcker	10:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Kik	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Oette 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Jakobusgemeindehaus Pfarrerin Oette
Fr 23.06.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Katholischer Liturg			
Sa 24.06.17				10:00 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Hochzeit im Jakobusgemeindehaus
So 25.06.17	09:30 Uhr Einladung in die Wolfbuschkirche 11:00 Uhr Kinderkirche im Oswaldge- meindehaus	09:30 Uhr Werkstatt-Gottesdienst Pfarrerin Müller-Enßlin & Sylvia Rados	10:45 Uhr Gottesdienst mit dem Brot für die Welt - Mobil und Chor weil:vocal Pfarrerin Kik und Team 10:45 Uhr Minikirche anschließend Hock im Hof mit Mittagessen und Aktionen rund um das Brot für die Welt - Mobil	09:30 Uhr Gottesdienst mit der Diakonie- station Pfarrerin Schlatter-Ernst anschließend Kirchenkaffee
Fr 30.06.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Pfarrerin Müller-Enßlin			

Gottesdienste

Juli 2017	Oswaldkirche und Greuttersaal	Wolfbuschkirche	Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum	Stephanuskirche (und Jakobus-Gemeindehaus Hausen)
Sa 01.07.17	15:30 Uhr Traugottesdienst Pfarrerin Löw			10:00 Uhr BuKiMo
So 02.07.17	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Löw	09:30 Uhr Sing & Pray like Martin Luther	10:45 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Kik	11:00 Uhr Graswurzel-Gottesdienst mit Taufen und Verabschiedung von Meinhard Schwarz (FSJ) Pfarrerin Oette
Fr 07.07.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Katholischer Liturg			
So 09.07.17	11:00 Uhr Erntebitt-Gottesdienst Pfarrer Häcker 11:00 Uhr Kinderkirche OSW 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Greuttersaal Pfarrerin Löw	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Häcker	10:45 Uhr Gottesdienst Prädikantin Bauspieß 10:45 Uhr Minikirche	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Schlatter-Ernst 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Jakobusgemeindehaus Pfarrerin Schlatter-Ernst
Fr 14.07.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Pfarrer Häcker			
So 16.07.17	09:30 Uhr Einladung in die Wolfbuschkirche 11:00 Uhr Kinderkirche im Oswald-gemeindehaus	09:30 Uhr Gottesdienst zum Reformationsjahr Pfarrerin Löw & Alexandra Anhäuser	10:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Kik	09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Oette 11:00 Uhr Gottesdienst im Jakobusgemeindehaus Pfarrerin Oette
Fr 21.07.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Katholischer Liturg			
Sa 22.07.17			16:00 Uhr Gottesdienst für Kleine Leute	
So 23.07.17	11:00 Uhr Mehrgenerationengottesdienst und Übergabe der TRAINEE-Urkunden Pfarrer Häcker & Jugendreferent R. Böckle 11:00 Uhr Kinderkirche im Oswald-gemeindehaus	09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Häcker	10:45 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten und Salbung Pfarrerin Kik und Team anschließend internationales Büffet und Sommerfest mit dem Kindergarten	10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur "DRK"-Hocketse auf dem Ernst-Reuter-Platz Pater Konrad und Pfarrerin Schlatter-Ernst
Fr 28.07.17	10:30 Uhr: Gottesdienst (Altenwohnanlage am Lindenbachsee), Pfarrer Häcker			
So 30.07.17	09:30 Uhr Gottesdienst Müller-Enßlin	11:00 Uhr Pfarrerin Müller-Enßlin	10:45 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Schlatter-Ernst 10:45 Uhr Minikirche	09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Schlatter-Ernst

Adressen in der Gesamtkirchengemeinde Weilimdorf

Stelle	Name	Telefon	Adresse	e-Mail
Evangelische Gesamtkirchengemeinde			www.weilimdorf-evangelisch.de	
Geschäftsführung	Pfr. Hartmut Häcker	887 30 95	Ludmannstr. 20	Pfarramt.Weilimdorf.Oswald-1@elkw.de
2. Vorsitzende GKGR	Carmen Hanle	887 54 89	Solitudestr. 262	carmenhanle@web.de
Diakoniestation Evang. Kirchenkreis Stuttgart			Giebelstr. 32	s.garnat@ds-stuttgart.de
Pflege, Hauswirtschaft Pamela Schraft (PDL)		86 31 82	Kontaktzeit: Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr	
Diakonische Bezirksstelle Zuffenhausen:				dbz-diakonie-zuffenhausen@t-online.de
	Dieter Edelmaier	87 20 06	Ilsfelder Str. 10, 70435 Stuttgart	
Gesellschaft für Mobile Jugendarbeit		889 12 57	Deidesheimer Str. 94	
Kirchenpfleger	Werner Martin	120 40 87 13	Ludmannstr. 10	martin@kirchenpflege-weilimdorf.de
Öffnungszeiten:	Mo, Di, Do, Fr 09:00-12:00 Uhr, Di 14:00-16:00 Uhr, Do 14:00-17:00 Uhr, Mittwoch geschlossen			
Buchhaltung	Helga Hartmann	120 40 87 11	Ludmannstr. 10	hartmann@kirchenpflege-weilimdorf.de
Kiga-Abrechnungen, Kirchenregisteramt:				
	Maria Hilb	120 40 87 12	Ludmannstr. 10	hilb@kirchenpflege-weilimdorf.de
Allg. Verwaltung, Liegenschaften:				
	Andrea Stemmer	120 40 87 10	Ludmannstr. 10	stemmer@kirchenpflege-weilimdorf.de
Jugendreferent	René Böckle	887 27 73	Ludmannstr. 10	rene.boeckle@ejus-online.de
Jugendreferentin	Rebecca Gayde	838 23 36	Ludmannstr. 10	rebecca.gayde@ejus-online.de
FSJ-ler	Meinhard Schwarz	887 62 44	Ludmannstr. 10	meinhard.schwarz@ejus-weil.de
		0171-5686291		
Waldheim Lindental		889 14 99	Diepachwiesen 4	
Waldheimvermietung	Viktoria Kupa	0175-2275684		info@waldheim-lindental.de
Evangelische Stephanusgemeinde (STE)			www.stephanuskirche-weilimdorf.de	
Pfarramt Bezirk Nord	Erika Schlatter-Ernst	860 12 69	Giebelstr. 28	erika.schlatter-ernst@elkw.de
Pfarramt Bezirk Süd	Annegret Oette	86 13 10	Giebelstraße 26	annegret.oette@elkw.de
		015905449882		
1. Vorsitzender KGR	Edith Gramm	0715623896		edith.gramm@stephanuskirche-weilimdorf.de
Gemeindebüro	Susanne Lischka	86 53 78	Giebelstr. 28	susanne.lischka@elkw.de
Öffnungszeiten:	Di+Mi 9:00-11:30 Uhr, Do. 15:00-17:00 Uhr			
Hausmeister/Mesner	Johann Scheiber	01573-1779521		
Hausen Mesnerin	Gemeindebüro.			
Hausen Hausmeisterin	Viktoria Hermann	887 67 59		
Kindergarten	Carolin Weller	862 02 30	Giebelstr. 24	kindergarten@stephanuskirche-weilimdorf.de
Chorleiter	Tobias Weierberger	0176-641 511 28		tobias.weierberger@gmx.de
Evangelische Oswald-Wolfbusch-Kirchengemeinde (OWO)			www.oswald-wolfbusch-kirchengemeinde.de	
Pfarramt 1	Pfr. Hartmut Häcker	887 30 95	Ludmannstr. 20	Pfarramt.Weilimdorf.Oswald-1@elkw.de
Pfarramt 2 (GF)	Pfrin. Guntrun Müller-Enßlin	86 37 34	Hermelinweg 1	Pfarramt.Weilimdorf.Wolfbuschkirche@elkw.de
Pfarramt 3	Pfrin. Sabine Löw	887 45 46	Ludmannstr. 10	sabine.loew@elkw.de
2. Vorsitzende KGR	Ute Struckmann	862 06 10	Im Fuchsbau 12	utestruckmann@web.de
Gemeindebüro	Ines Eltzsch	887 62 76	Ludmannstr. 10	Gemeindebuero.Weilimdorf.Oswald@elkw.de
Öffnungszeiten:	Di 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr, Do 09:00-12:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr			
Sekretariat	Ines Eltzsch	887 62 76	Hermelinweg 1	Pfarramt.Weilimdorf.Wolfbuschkirche@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo + Mi 09:00-12:00 Uhr			
Hausmeister/Mesner	Jürgen Strache	0176- 672 350 10		für alle Gebäude in Oswald
Hausmeisterin/Mesnerin	Silvia Schröder	0163/ 66 18 463		schröder.silvia62@googlemail.com
				für alle Gebäude in Wolfbusch
Kindergarten	Beate Häßner-Baumann	887 50 88	Widdumhofstr. 17	kindergarten@oswald-wolfbusch-kirchengemeinde.de
Kindergarten	Brigitte Wenk	86 53 56	Im Wolfbusch 2	evang-wolfbuschkiga@online.de
Kinderchor/Kantorei	Konstanze Miehllich-Fuhr	234 89 16		konstanze.buero@t-online.de
Kinderchor	Edith Hartmann	806 578 14		bernhard-hartmann@t-online.de
Gemeindehaus		86 39 46	Gemsengeweg 7	
Evangelische Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (DB)			www.db-weilimdorf.de	
Pfarramt	Pfrin. Dorothea Kik	887 38 76	Wormser Str. 23 B,	dorothea.kik@elkw.de
2. Vorsitzende KGR	Helga Grieb	889 44 25	Ungsteiner Str. 14	helga.grieb@z.zgs.de
Gemeindebüro	Inge Krieg	887 38 76	Wormser Str. 23 B	sek@db-weilimdorf.de
Öffnungszeiten:	Di + Mi 09:00 - 11:30 Uhr			
	Do 16:00 - 18:00 Uhr			
Gemeindezentrum		889 23 16	Wormser Str. 23	
Hausmeisterin/Mesnerin	Katharina Burgstaller	889 23 16		
Kindergarten	Andrea Höflich	889 41 24	Wormser Str. 25	kindergarten@db-weilimdorf.de
Chorleiterin	Irena Rafailoviene	761 609 02		i.rafailoviene@gmail.com

Die Konten der Evang. Gemeinden in Weilimdorf werden zentral bei der Evang. Kirchenpflege geführt

Stuttgarter Volksbank IBAN: DE16 6009 0100 0175 8540 09, BIC: VOBADDE33

Evangelische Bank IBAN: DE95 5206 0410 0000 4024 94, BIC: GENODEF1E1K1

BW-Bank IBAN: DE29 6005 0101 0002 4658 56, BIC: SOLADEST600

Spenden sind herzlich willkommen! Bitte geben Sie die Gemeinde und den Verwendungszweck an. Vielen Dank!

Gruppen und Kreise der Evangelischen Kirchengemeinden Weilimdorf

Gruppen in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum, Wormser Str. 23

Aquarelltreff	Mi 09:00-11:00 Uhr
Besuchsdienst	zweimonatlich montags 16:30 Uhr
Bibelgespräch OSW / DB	18:00 Uhr, OSW-GH
Chor weil:vocal	Di 20:00 Uhr
Flötenkreis	Mo 18:30-19:30 Uhr
Frauenkreis OSW / DB	2.+ 4. Mo im Monat, 19:30, OSW-GH
Gitarrenkurs	Mo. 19:00 Uhr
Gottesdienst für Kleine Leute	22.07.2017 16:00 Uhr in DB
Handarbeitskreis	Di 14:30 Uhr
Kinderkochgruppe	monatl. Fr, 16:30-18:30, 30.06., 21.07.
Kirchengemeinderat (öftl. Sitzung)	Do 19:30 Uhr, 22.06., 12.07.
Konfiunterricht	Mi 16:00 -17:30 Uhr
Kreativ-Treff	Di 09:30-12:00 Uhr,
Männerkochclub	n.V.
Mutter-Kind-Gruppe Haus d. Familie	Di, Mi 09:30-11:00 Uhr
Mutter-Kind-Gruppe Haus d. Familie	Fr 09:00-12:00 Uhr
Mutter-Kind-Gruppen (freie)	Di - Fr
Ökumenischer Seniorentreff	3. Mi im Monat 14:30 Uhr
Senioren-gymnastik	Do 09:30-10:30 +10:30-11:30 Uhr
Tanz mit - bleib fit	2. + 4. Di im Monat, 17:15-18:30 Uhr
Sprachkurs Deutsch für Frauen	Mo und Fr 09:00-11:30 Uhr
Tanzkreis	Fr 20:00 Uhr, Termine erfragen
Treff 55 Plus	2. Di im Monat 18:30 Uhr, DB-GZ

www.db-weilimdorf.de

Ursula Poeller	83 11 81
Pfarrerin Kik	887 38 76
Pfarrer Häcker	887 30 95
Irena Rafailoviene	761 609 02
Brigitte Kübler	07156-9592 00
Doris Haubensak	889 35 39
Regine Mahnkopf	0174 9636111
Friederike Haase	410 48 64
Heidi Bürk	887 48 19
Lena Stiehle	0157-731110773
Pfarramt	887 38 76
Pfarrerin Kik	887 38 76
Monika Jurtschenko	88 65 12
Wolfgang Gruel	88 65 46
Sofia Kreß	85 77 10
Susanne Klein-Friedrich	85 74 87
Pfarramt	887 38 76
Gretel Bohnenberger	889 37 10
Margit Metzler	889 56 65
Sabine Heinitz	640 65 82
Renate Denzel	889 28 91
Adelheid Kummerow	862 04 66
Andrea Höflich	86 43 82
Doris & Raimund Bienk	856 08 86

Gruppen in der Stephanusgemeinde

Stephanus-Gemeindehaus, Giebelstr. 30

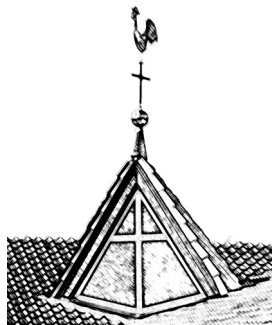
www.stephanuskirche-weilimdorf.de/gruppen-und-kreise

Jakobusgemeindehaus Hausen, Heckwiesenweg 19

Basteldrachen	Di 20:00 Uhr, Jakobusgemeindehaus	Beate Brill	889 25 09
Basteltreff „Himmliche Schwestern“	Mi 18:00 Uhr	H. Günthner/ M. Eich	861827-9867922
Besuchsdienst	alle zwei Monate auf Anfrage	Gemeindebüro	86 53 78
Bibelgespräch	Di 18:30 Uhr, 13.6., 25.7. GH	Pfrn. Schlatter-Ernst	86 53 78
Chor KlangArt	Mi 19:30 Uhr	Gemeindebüro	86 53 78
Instrumentalkreis (14 - täglich)	Mo 17:45 - 19:15 Uhr	Claudia Dicke	86 07 11
Kirchengemeinderat	Do 19:30 Uhr, 22.6., 20.7.	Gemeindebüro	86 53 78
Krabbelgruppe	Di 09:45 -11:15 Uhr Jugendräume	Melanie Zimmermann	86 53 78
Männerkochclub	auf Anfrage	Gemeindebüro	86 53 78
Ökum. Trauergruppe	2. Mi 16:00 Uhr (Stephanus-Salvator)	Bruder Michael Baksa	86 53 78
Posaunenchor kleine Gruppe	Mo 19:30 Uhr Stephanuskirche	Johannes Stähler	887 48 57
Saxophongruppe	auf Anfrage	Richard Detlef Jensen	8382252
Schüler-Mittagstisch	Mo, Di, Mi, Do, 12:00-14:00 Uhr	Frau Gramm	86 53 78
Spieler-treff	Do, 19:00 Uhr monatlich	Anneliese Scheiber	8601312
Tai-Chi	Mo 18:00 Uhr Saal Stephanus	Jutta Dünkel-Mutschler	86 53 76
Umweltteam	auf Anfrage	Stefan Frank	07156-3071697
Künstlertreff/Jakobusgh.	15.07.17, 14 - 17 Uhr	Stefan Frank	07156-3071697
Kirchenkaffee/Jakobusgh.	Di. 4.4., 2.5., 30.5., 4.7. 15:00 Uhr	Birgitt Gutermuth	7656868
Oldies Singen/Jakobusgh.	9.6., 30.6. 15:00 Uhr	Gemeindebüro	865378

Kinder- und Jugendarbeit in der Gesamtkirchengemeinde:

Gottesdienst f. Kl. Leute DB / OSW	11:00 Uhr, 25.03.17, Oswaldkirche	Friederike Haase	410 48 64
Jugendcafé	Fr 18:00-21:00 Uhr (Auszeit)	Rebecca Gayde	838 23 36
Jugendtreff (ab 14 Jahre)	Mi 18:00-21:00 Uhr (Auszeit)	Lukas Horndasch	86 14 48
Jugend-sportgruppe (7-10 Jahre)	Mo 17:15 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Rebecca Gayde	838 23 36
Kindergruppe Waldheim (ab 6 Jahre)	Do 16:00-17:30 Uhr, Waldheim	Rebecca Gayde	838 23 36
Kinderkochclub	in den Schulferien, Stephanus-GH	Edith Gramm	07156- 23896
BuKiMo	1. Samstag im Monat; Stephanus GH	Lothar Gramm	07156- 23896
Kindersport (4-6 Jahre)	Mo 17:15 Uhr, Wolfbusch-Turnhalle	Rebecca Gayde	838 23 36
Trainee (1 x im Monat)	Mi 18:00 Uhr (Auszeit)	René Böckle	887 27 73



Termine

Seniorentreff

Mittwoch, 21. Juni 2017, 14:30 Uhr

Der Posaunenchor Weilimdorf spielt auf

Mittwoch, 19. Juli 2017, 14:30 Uhr

Bunter Nachmittag mit Jahresrückblick 2016 in Bildern

55 plus

Dienstag, 13. Juni 2017, 18:30 Uhr

Das Ehepaar Irmscher ist zu Gast

Dienstag, 11. Juli 2017, 18:30 Uhr

Sommerfest

Weitere Termine

Sonntag, 04. Juni 2017, 18:00 Uhr

Impulsgottesdienst der Jugend

Samstag, 22. Juli 2017, 16:00 Uhr

Gottesdienst für kleine Leute



Kinderkochen

Nächste Termine:

30. Juni 2017

21. Juli 2017

um 16:30 Uhr

Minikirche / Kinderbetreuung

An folgenden Sonntagen gibt es parallel zum Gottesdienst um **10:45 Uhr** für Kinder wieder eine Minikirche und Betreuung:



KIRCHE MIT
KINDERN

04. und 25. Juni 2017

09. und 30. Juli 2017

Herzliche Einladung!



Literaturentreff

Die Sommerferien stehen vor der Tür und was gibt es Schöneres als mit einem guten Buch im Liegestuhl zu liegen?

Deshalb treffen wir uns mal wieder im Gemeindehaus, um eine Urlaubslektüre auszuschauen. Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Literaturentreff **am Mittwoch, 28. Juni 2017 um 19:30 Uhr** ein.

Bringen Sie ein Buch mit, das Ihnen Spaß gemacht, Sie beeindruckt oder begeistert hat - wir sind für alle Genres offen. Wie immer wäre es gut, wenn es als Taschenbuch erhältlich ist. Und wenn Sie kein Buch vorstellen möchten und sich nur Anregungen holen wollen, freuen wir uns ebenfalls, wenn Sie kommen!

Cornelia Straub/Literaturentreff



Hock im Hof am 25. Juni mit Brot für die Welt-Mobil

In diesem Jahr bekommt unser traditioneller Hock im Hof durch den Besuch des „Brot für die Welt - Mobils“ einen etwas anderen Akzent. 2016 war das Themenjahr „Reformation und Eine Welt“ und seitdem tourt das Mobil durch die Gemeinden, um über die **Bedeutung von Konsum und Ernährung für die weltweite Gerechtigkeit** zu informieren.

Jeder Mensch hinterlässt auf der Erde mit seiner Lebensweise einen „ökologischen Fußabdruck“. Derzeit leben wir, als hätten wir 1,5 Erden zur Verfügung. Mit diesem Problem und der Frage, was wir zum Positiven ändern können, beschäftigt sich der **Gottesdienst**, den wir zusammen mit einer Mitarbeiterin von Brot für die Welt und dem Chor gestalten. In diesem Gottesdienst wird der Gemeinde außerdem die Plakette überreicht, die sie als „Faire Gemeinde“ auszeichnet

(s. Artikel nebenan).

Im Anschluss gibt es beim **Hock im Hof** kein gegrilltes Fleisch, sondern ein **leckeres vollwertiges Mittagessen aus regionalen und fair gehandelten Zutaten** - passend zum Thema des Tages. Der Kaffee wird vom Brot für die Welt - Mobil ausgeschenkt, dazu können Sie **frisch gebackene Waffeln mit besonderen Aufstrichen aus dem Eine-Welt-Laden** genießen.

Ein **Kaffee-Parcour** zeigt den Weg des Kaffeeanbaus bis zum Genuss des Kaffees - Sie dürfen am Ende **Ihren eigenen Kaffee rösten, mahlen und trinken!**

Mit einem speziellen Programm können Sie Ihren **persönlichen ökologischen Fußabdruck bestimmen**, den Sie auf der Erde hinterlassen. Und nicht zuletzt gibt es **für Kinder eine Weltspielplane**, auf der sie herausfinden können, **was Menschen in den unterschiedlichen Ländern essen.**

Wir laden Sie herzlich ein, **am 25. Juni von 10:45 bis 16:00 Uhr** diesen interessanten Tag mit vielen Anregungen zu erleben, zu genießen und mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Sie!

Dorothea Kik und das Vorbereitungsteam

Plakette „Faire Gemeinde“

Der KGR der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde hatte sich, wie schon kurz berichtet wurde, vor einiger Zeit dazu entschieden, die Gemeinde auf eine „Faire Gemeinde“ umzustellen. Es handelt sich um ein Projekt der Diakonie Württemberg, die kirchliche Einrichtungen darin unterstützen möchte, im täglichen Handeln den fairen und nachhaltigen Gedanken zu berücksichtigen. Die Schöpfung und ihre Bewahrung sollen dabei bewusst gemacht werden.

Um „Faire Gemeinde“ zu werden, müssen diverse Kriterien erfüllt sein: Alternative Energienutzung, Müllvermeidung, Recyclingprodukte beim Papier oder auch fair produziertes Spielzeug spielen dabei eine wichtige Rolle. Auch die Bewirtung im Gemeindeleben soll „fair“ betrieben werden. Nur ein Teil der erforderlichen Produkte sind üblicherweise „fair“ (z.B. Kaffee, Tee oder Blumen). Bei vielen Produkten ist schwer nachvollziehbar, unter welchen Bedingungen oder mit welchen Mitteln sie hergestellt werden. Darum sollen im Gemeindeleben neben eindeutig fair ausgewiesenen Produkten insbesondere auch der regionale und ökologische Anbau bzw. Herstellung im Vordergrund stehen.

Das erfordert von allen Gruppen in der Gemeinde, den Köchen und natürlich auch von unserer Mesnerin und Hausmeisterin ein verändertes Denken und Handeln im Alltag.

Wir haben nun von der Diakonie Württemberg die Bestätigung erhalten, als „Faire Gemeinde“ anerkannt zu werden. **Die Überreichung der Plakette „Faire Gemeinde“ findet im Gottesdienst am 25. Juni um 10:45 Uhr statt.**

Damit haben wir schon vieles erreicht, können aber jeden Tag noch ein bisschen besser werden. Im Abstand von zwei Jahren ist ein Nachweis über die Einhaltung der Kriterien erforderlich, um auch weiterhin die Plakette „Faire Gemeinde“ zu behalten. Wir hoffen natürlich, dass alle dazu beitragen, damit wir die Plakette lange behalten können.

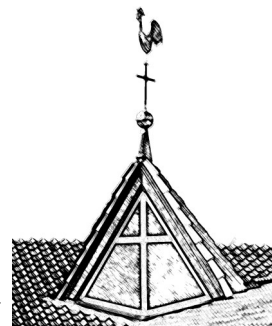
Matthias Spieß



Kinderbibeltage in den Herbstferien

Auch in diesem Herbst finden im Gemeindezentrum wieder Kinderbibeltage statt. Wir freuen uns, wenn von **Donnerstag, 02. bis Samstag, 04. November 2017** (jeweils von 9:00 bis 14:00 Uhr mit Mittagessen) wieder viele Kinder zwischen 5 und 10 Jahren mitmachen! Dazu erfahren Sie auf Seite 20 des Gemeindebriefs mehr!

Dorothea Kik



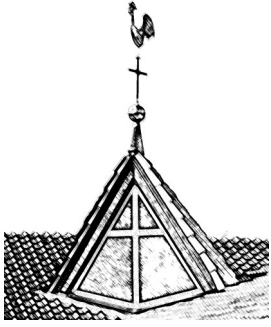
 *
 * **Salbungsgottesdienst** *
 * **und Sommerfest** *
 *
 * Am **Sonntag, den 23. Juli 2017** feiern wir *
 * mit dem Kindergarten um **10:45 Uhr** *
 * einen **Familiengottesdienst** zum Ab- *
 * schluss des Kindergartenjahres mit dem *
 * Angebot zur Salbung. *
 * **Zum anschließenden Sommerfest laden** *
 * **wir die Gemeinde herzlich ein.** Es werden *
 * verschiedene Spielstationen aufgebaut, *
 * die Schulanfänger bekommen ihre selbst- *
 * gebastelten Schultüten überreicht und *
 * von einem gemeinsamen Büffet wollen wir *
 * miteinander essen. Dazu bitten wir alle *
 * Kindergartenfamilien und Gäste um Mit- *
 * hilfe. **Wir freuen uns, wenn Sie einen** *
 * **Salat oder eine andere leckere Köstlich-** *
 * **keit mitbringen können.** *
 * Vielen Dank und herzliche Grüße vom *
 * *Kindergarten-Team* *
 *

Konfistart am 05. Juli 2017!

Unsere neue Konfigruppe startet am Mittwoch, **05. Juli 2017 um 16:00 Uhr** im Gemeindezentrum. Wir freuen uns auf die neuen Konfis und wünschen den 19 Jugendlichen ein gutes Konfijahr, in dem sie viel miteinander erleben. Herzlich willkommen in der Gemeinde!

Dorothea Kik





Rückschau auf Film

„Der Tod, die Waffen, das Schweigen“ – diesen Film haben wir unter fachkundiger Begleitung des Vorsitzenden von „Ohne Rüstung Leben“, Paul Russmann, angeschaut.

In ihm hören wir die klare Forderung: „Stoppt den Waffenhandel!“ Doch warum gerade den Kleinwaffen-Export verbieten? Das erklärt Jürgen Grässlin im Film: Sie kosten die meisten Opfer, da sie sehr einfach in falsche Hände gelangen und leider auch von Laien leicht als Massentötungsmaschinen zu benutzen sind.

Ein Arzt aus Afrika beziffert die Kosten einer Operation nach einer typischen Schussverletzung, wie sie durch den Einsatz solcher automatischen Waffen binnen Sekunden in Massen geschehen. Eine einzige Operation kostet dort 6000 Dollar. Für dieses Geld könnten 100 Kinder ein Jahr lang zur Schule gehen oder eine sechsköpfige Familie zehn Jahre lang ernährt werden.

Eine Waffenfabrik wird von Banken und Aktionären finanziert und ist auf volle Auslastung und Wachstum angewiesen, um den Beschäftigten die Arbeit und den Eignern ihren Profit zu sichern. Wenn die produzierten Waffen nicht verkauft werden, droht gleich Kurzarbeit und Schließung. Daher ist das Interesse von Lobbyisten und Politikern aus betroffenen Wahlkreisen groß, mit allen Mitteln möglichst viele Waffen zu verkaufen und zu diesem Zweck auch „neue Märkte“, wenn nicht direkt, dann über Lizenzfertigungen zu erschließen. Hier zeigt sich, dass nicht alles gut ist, was Arbeit schafft.

Gäbe es einen Ausweg aus diesem Dilemma? Mit einer automatisierten Waffenfabrik lassen sich auf jeden Fall keine „Pflugscharen anstelle von Schwertern“ bauen.

Mag sein, dass es verrückt klingt: Wenn man weltweit nur die Folgekosten von Toten, Verletzten und Fluchtbewegungen zusammenrechnet, wäre die Welt womöglich „günstiger dran“, würde man die Waffenproduktion drosseln, den Beschäftigten ein Grundeinkommen und den Aktionären ihre Ausfallkosten zahlen statt Waffen in Krisengebiete zu liefern.

Weitere Voraussetzungen für eine friedlichere Welt kamen bei der anschließenden aus-

führlichen Diskussion ebenfalls zur Sprache: weltweite Gerechtigkeit, gute Lebensbedingungen, Bildung und Zukunftsperspektiven.

Die Ökumenische Friedensdekade im kommenden Herbst hat übrigens das Thema „Streit“ – nach Luthers Motto: „Lasset die Geister aufeinanderprallen, die Fäuste aber haltet still“ – und wirbt dafür, Konflikte offen aber gewaltfrei anzugehen.

In unserem traditionellen Bittgottesdienst für den Frieden am 19. November 2017 informieren wir über den „Zivilen Friedensdienst“, der überall auf der Welt mutige Streitschlichter entsendet, um Konflikte zwischen unterschiedlichen Gruppen zu lösen, bevor es zu Kriegen kommt.

Zusammenhalt statt Spaltung Vorschau auf Tagung im Herbst

Von **29. September bis 01. Oktober 2017** findet im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum wieder eine interessante Tagung in Kooperation mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Verein statt.

Unter dem Titel **„Abendland“ im Wandel – Zusammenhalt statt Spaltung zwischen Religionen und gesellschaftlichen Gruppen** werden in verschiedenen Vorträgen, Diskussionen und Arbeitsgruppen die Beziehung zwischen Christentum und Islam, das zunehmende Auseinanderdriften von Reichen und Armen, die politische Spaltung der Gesellschaft durch rechtsextremen Populismus und der Zusammenhalt Europas thematisiert werden. Als Referenten eingeladen sind unter anderen die Imamin Rabeya Müller aus Köln und der Journalist Dr. Wolfgang Kessler von Publik Forum.

Das genaue Programm wird im kommenden Gemeindebrief beigelegt sein und in den verschiedenen Medien veröffentlicht werden.

Sie sind herzlich zur Teilnahme an der gesamten Tagung oder an Einzelveranstaltungen, die Sie besonders interessieren, eingeladen!

*Dorothea Kik
und das Vorbereitungsteam mit Mariarosa und Herbert
Pfeiffer, Natascha Ebeling und Klaus-Dieter Höflich*

NACHLESE

zum Frühjahrs-Kinderkleidermarkt 2017 im Waldheim Lindental

DANKE - an Alle, die Kleider und Spielzeug abgeben bzw. eingekauft haben!

DANKE - für den Erlös von 1000€, der in diesem Frühjahr zu gleichen Teilen der Oswald Kirchengemeinde und den OT's zu Gute kommt!

DANKE - den vielen Kuchenbäckerinnen für den leckeren Kuchen!

DANKE - für den Erlös von 538€ aus dem Kuchenverkauf, der dem Oswald-Kindergarten nun zur Verfügung steht!

DANKE - an alle ehrenamtliche Helfer und Helferinnen für ihren unermüdlichen Einsatz!

DANKE - wenn Sie als ehrenamtlicher Helfer zukünftig bei uns mitarbeiten!

VIELEN DANK!! - ehrenamtliche Helfer können am Vorabend des Kleidermarktes ganz stressfrei einkaufen können.

Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen das Kleidermarkt-Team :-)



Mobile Jugendarbeit ganz vorne mit dabei

Der Pavillon soll erweitert werden: Das Haus der Mobilen Jugendarbeit in der Deidesheimer Straße ist zu klein geworden. Sowohl die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist stark angewachsen als auch die Zahl der Angebote. Im Bürgerhaushalt wurde dafür ein fantastischer elfter Platz erreicht (von 2664!). Es gab über 2000 positive Stimmen. Wir freuen uns darüber natürlich sehr und sind allen Bürgerinnen und Bürgern dankbar, welche die Wichtigkeit dieser Arbeit hoch einschätzen und ihre Stimme dafür gegeben haben. Wir hoffen, dass dieses Ergebnis dazu beiträgt, dass die entsprechenden Gelder von der Stadt gewährt werden.

Hartmut Häcker



Gottesdienst für kleine Leute

Alle werden satt! Beim Gottesdienst für kleine Leute **am 22. Juli um 16 Uhr** wollen wir im DB-Gemeindezentrum eine weitere Geschichte mit Jesus erleben. Nachdem wir im Januar erfahren haben, dass Jesus wie ein guter Hirte ist, der auf jeden Einzelnen von uns aufpasst und bei der Geschichte des Zachäus miterlebt haben, dass Jesus zu jedem kommt, der auf sein rufen hört, wollen wir im Juli sehen, wie Jesus uns alle satt macht. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst! Tel: 0711/ 410 48 64

*Euer Gottesdienst für kleine Leute Team:
Ansprechpartnerin: Friederike Haase*

Wochenenden an der Jagst 2017

Die *große* Jagst für alle ab 13 Jahren
30.06.-02.07.2017

Der evangelische Jugendrat der Gesamtkirchengemeinde Weilimdorf lädt alle frisch Konfirmierten, alle Jugendcafétteilnehmer, ihre Freunde und alle, die Lust auf ein unvergessliches Erlebniswochenende an der Jagst haben ein. Gemeinsam mit den OTs genießen wir das Freibad Neudenau und seine Umgebung auf die unterschiedlichste Weise. Selbstverständlich kochen wir gemeinsam, sitzen unterm Nachthimmel am Lagerfeuer, feiern Gottesdienst und haben die Möglichkeit, die Seele baumeln zu lassen.

Die *kleine* Jagst für alle von 9-12 Jahren
14.-16.07.2017

Der Verein Junges Weilimdorf JuWe ermöglicht in Zusammenarbeit mit der evangelischen Jugend ein weiteres Wochenende für alle, die Freude am Miteinander unter freiem Himmel haben, sich mit aktuellen Themen auseinandersetzen, sich weiterentwickeln und die Gemeinschaft erleben und genießen wollen. Wir freuen uns auf euch... Bis dann Rebecca Gayde und das Jagstteam. Rückfragen an Rebecca Gayde: rebecca.gayde@ejus-online.de oder Tel. 0160- 93 12 98 27

Rebecca Gayde

Opfersammlung für die Diakonie

Woche der Diakonie vom 25.06.- 02.07.2017

Geht's noch?" - So lautet das diesjährige Motto der Diakonie und bittet damit um Ihre Mithilfe (siehe beiliegende Infoblatt und Zahlkarte). Ihre Kreisdiakoniestelle Zuffenhausen, Ilsfelderstr. 10, 70435 Stuttgart, Tel. 0711 872006



Mit Martin Luther auf Entdeckertour - Kinderbibeltage in den Herbstferien

Warum wurde Martin Luther Mönch? Warum hat er das Kloster wieder verlassen? Welchen Schatz hat er in der Bibel entdeckt? Was wollte er in seiner Kirche verändern? Warum musste er sich auf einer Burg verstecken? Wie hat er sich die Zeit dort vertrieben?

Das und noch mehr über das abenteuerliche Leben von Martin Luther erfahrt ihr bei den Kinderbibeltagen in den Herbstferien im DB-Gemeindezentrum. Wie jedes Jahr verbringen wir miteinander drei spannende, abwechslungsreiche und lustige Tage mit Geschichten, Spielen, Singen, Basteln und gemeinsamem Mittagessen und feiern dann zum Abschluss einen Familiengottesdienst, in dem die Kinder mitwirken.

Die **Kinderbibeltage** sind von **Donnerstag, 02. bis Samstag, 04.11.2017, 09:00 - 14:00 Uhr**. Bei Bedarf können die Kindern schon um 08.00 Uhr gebracht werden und miteinander frühstücken. Ebenso gibt es auch eine Nachbetreuung zwischen 14:00 und 15:00 Uhr.

Der **Familiengottesdienst** ist am **Sonntag, 05.11.2017 um 10:45 Uhr**.

Flyer mit Anmeldezetteln liegen ab Anfang September bereit oder können im Internet abgerufen werden. Ihre Anmeldung geben Sie bitte zusammen mit einer Gebühr von 25,00 € pro Kind im Pfarramt der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ab. Alle **Kinder zwischen 5 und 10 Jahren** (Vorschul- und Grundschulalter) sind herzlich eingeladen, mitzumachen! Das Kinderbibeltage-Team freut sich auf euch!

Dorothea Kik und das Kinderbibeltage-Team

Das Ferienwaldheim Lindental 2017



Ja, die Anmeldewoche für die Kinder fürs FWH ist vorbei.

Ja, es haben sich sehr viele Kinder bei uns angemeldet - was uns sehr freut.

Ja, wir mussten die Plätze in der 1. Freizeit lösen - was sehr schwierig für alle ist.. Und ja, wir brauchen viele OTs für die Freizeiten. Hat Jemand Lust und Zeit?

Und schon Trainee oder Basisseminar gemacht?

Die Freizeit für die OTs beginnt

für die 1. FZ spätestens am Samstag 05.08.17 und geht bis inklusive Samstag, 21.08.2017

für die 2. FZ spätestens am Samstag 21.08.17 und geht bis inklusive Samstag 02.09.2017

Fragen hierzu stellt ihr bitte an Rebecca Gayde 0160 93 12 98 27 oder per E-Mail: rebecca.gayde@ejus-online.de. Gern könnt ihr auch persönlich am Freitagabend in das Jugendcafé in der Ludmannstr. 10 vorbei kommen und wir können alles bereden.

Rebecca Gayde

Reformationsjubiläum in Stuttgart - „...da weht Freiheit!“

**„Fest der weltweiten Kirche und Mission“
am Pfingstmontag**

Die evangelische Kirche in Stuttgart, die Gemeinden anderer Sprache und Herkunft, Missionsgesellschaften und die Evangelische Landeskirche in Württemberg feiern am 5. Juni 2017 gemeinsam einen bewegenden Gottesdienst in der Stiftskirche.

Die Predigt halten Bischof Dr. h.c. Frank Otfried July und die pakistanische Theologin Affia Rose Hermle. Das Performance-Projekt <<Zeig dich>>, Chöre aus Korea, Kamerun, Eritrea und Ghana gestalten den Gottesdienst kreativ und musikalisch. Der lebensgroße Elefant Emso, wird mit den Kindern eine spannende Reise machen.

Im Anschluss daran zieht die „Parade der Freiheit“ zum Fest am Hospitalhof. Dort gibt es Essen aus vieler Herren und Frauen Länder, Informationen zu Leben und Glauben. Prominente beziehen Stellung zu der Frage „Wie christlich ist das Abendland?“ Außerdem gibt's Musik und die Vorführung des interkulturellen Performance-Projekts >>Zeig dich!<< Der Nachmittag schließt mit einem Aussendungsgottesdienst.

Pfingstmontag, 05.06.2017 10:30 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche; ab 12:30 Uhr Fest im Hospitalhof



Meinhard Schwarz verabschiedet sich

Es ist gerade mal drei Gemeindebriefe her, da hab ich mich Ihnen vorgestellt. Jetzt ist es schon wieder an der Zeit Abschied zu nehmen, denn eine schöne Zeit neigt sich dem Ende zu. In den Monaten als Freiwilliger in der Gesamtkirchengemeinde und der Jugendarbeit habe ich viel Gutes erlebt. Bei den WinterErlebnisTagen, den Großveranstaltungen der EJUS, den Kinder-Bibel-Tagen, unserer Passionsandacht, den ImPuls-Gottesdiensten, dem Seniorenadvent, im Kindergarten und vielem mehr konnte ich mich einbringen, lernen und erleben, was Gemeinde ist.

Mancher Herausforderung musste ich mich stellen: Alleine Wohnen, Vollzeit Arbeiten, den Büroalltag bewältigen; all das war neu für mich und am Anfang schwer. Auch hier hat mich das FSJ weiter gebracht. Was bleibt also von der Zeit in Weilimdorf? Mein Blick auf Gemeinde und Jugendarbeit hat sich geweitet. Ich habe neue Fähigkeiten an mir entdeckt und mich weiterentwickelt. Unzählige Erfahrungen, Begegnungen und Gespräche werden mir im Gedächtnis bleiben. Letztendlich ist es für mich am bedeutendsten, dass das FSJ mich in meinem Berufsziel Pfarrer bestärkt hat

Ich wünsche Ihnen und der gesamten Gemeinde alles Gute für die kommende Zeit, Hoffnung und Freude.

Ihr Meinhard Schwarz

Treff in Steph

Wilhelm Busch - der erste Karikaturist?!

Wer kennt sie nicht - die beiden Buben, die mit ihren Streichen verschiedenen Menschen das Leben schwer machten?! Max und Moritz sind nur zwei der vielen Figuren, die durch die Feder von Wilhelm Busch gemalt und betextet wurden. Seine Art des Humors sind eigenartig und einzigartig. Die Vielfalt seiner Werke und das Leben des Künstlers werden an diesem Nachmittag vorgestellt. Natürlich werden auch Auszüge aus seinen Werken vorgelesen.

Donnerstag, 8. Juni 2017, 15:00 Uhr
Stephanus-GH, Giebelstr. 30, DB-Zimmer

Rheumatische Erkrankungen

Es gibt eine Vielzahl von rheumatischen Erkrankungen und dementsprechend auch viele Formen der Einschränkung durch diese weit verbreitete Krankheit. Die Rheumatherapeutin Tordis Hahn-Moormann stellt an diesem Nachmittag die Krankheitssymptome vor und zeigt in praktischen Beispielen, wie gezielte einfache Bewegungen dennoch möglich sind und auch helfen. Frau Hahn-Moormann ist in der Rheuma-Liga aktiv tätig, die sich für die erkrankten Menschen einsetzt und vielfältige Hilfen und Beratungen anbietet.

Donnerstag, 13. Juli 2017, 15:00 Uhr
Stephanus-GH, Giebelstr. 30, DB-Zimmer

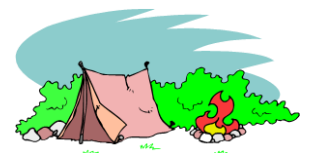
Zu beiden Veranstaltungen sind alle Interessierten sehr herzlich willkommen! Getränke und Gebäck stehen immer zur Verfügung; der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.

Edith Gramm

Familiencamping im Waldheim Lindental

Liebe Familien, vom 22. (ab 17 Uhr) auf den 23. Juli gibt es wieder die Möglichkeit, etwas ganz anderes zu tun. Nämlich einfach seine Campingausrüstung zu packen und mit uns im Waldheim Lindental zu campen! Es ist nur ein kleiner Schritt für uns Große, aber ein großer Schritt für die Kinder. Sie können mit dem Zelt kommen oder (wer hat..) mit dem Wohnwagen/-mobil. Platz gibt es genug. Wir freuen uns auch über jede und jeden, die einfach nur den Abend oder Morgen mit uns verbringen wollen! Eingeladen sind alle, die gerne nette Menschen um sich haben! Am Samstag sind wir ab 17 Uhr da. Am Abend machen wir unser Lagerfeuer und köcheln den Überraschungseintopf. Dazu bringt jede Familie eine Zutat mit. Auch sonst versorgt sich jede Familie selbst. Erst nach Spielen, Abendandacht und Fackelwanderung kriechen wir selig in unsere Schlafsäcke und ziehen am Sonntag nach dem Frühstück zufrieden wieder nach Hause. Zum Frühstück holen wir uns frische Brötchen. Fragen an: Lida Holst, Tel.: 73 17 96 oder Liduschka@gmx.de

Anmeldung bei: Alexandra Anhäuser; E-Mail: Alexandra@Anhaeuser.de





Gottesdienst mit der Diakoniestation am 25. Juni 2017

Die Diakoniestation Weilimdorf in der Giebelstrasse 32 ist zuständig für Bergheim, Giebel, Hausen, Wolfbusch und Weilimdorf.

Es geht nicht mehr alleine?

Die Diakoniestation hilft! Sie hilft da, wo Menschen sich am wohlsten fühlen: zu Hause. Die Schwestern und Pfleger kommen mit allem, was man braucht. Denn häusliche Pflege kommt bei uns aus einer Hand: freundlich, zuverlässig, rund um die Uhr.

Jemand wird krank?

Die Diakoniestation pflegt! Für den Fall, dass ärztlich verordnete Pflege nötig ist, versorgen die Fachkräfte bestens. Schwestern und Pfleger leisten jegliche verordnete medizinische Behandlung. Dabei hat diese Pflege nicht nur eine medizinische Seite, sondern vor allem eine menschliche.

Es braucht weitere Unterstützung?

Die Diakoniestation ist da. Sie sprechen ganz offen darüber, wo und wie Unterstützung erfolgen kann. Denn: Aufstehen und sich waschen, anziehen und ausziehen, essen und in der Wohnung beweglich sein - das kann zu einem Problem werden. Die Diakoniestation leistet unterstützende Grundpflege.

Der Haushalt macht Sorgen?

Die Diakoniestation kümmert sich um die hauswirtschaftliche Versorgung. Also: Einkaufen, die Taschen schleppen und Essen kochen, die Wäsche versorgen und die Wohnung reinigen. Und zwar genau so, wie gewünscht.

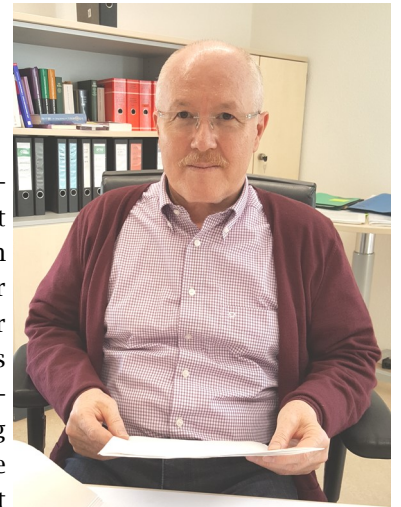
Mit den Schwestern und Pflegern der Diakoniestationen bietet die Evangelische Kirche seit mehr als hundert Jahren "Hilfe, die sich sehen lässt". Jeder Mensch wird gleich geachtet, unabhängig von Alter, Gesundheit, Konfession und Herkunft. Das ist Nächstenliebe. Sie ist so alt wie die Kirche selbst. Und sie wird bis heute in die Tat umgesetzt.

Am 25. Juni 2017 wird um 09:30 Uhr in der Stephanuskirche ein Gottesdienst gefeiert, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakoniestation mit Pfarrerin Schlatter-Ernst vorbereiten. Beim anschließenden Kirchkafee im Gemeindesaal ist Gelegenheit, die Diakoniestation und ihre Arbeit näher kennenzulernen.

Erika Schlatter-Ernst

Alles hat seine Zeit ... oder ?

Liebe Kirchengemeinde, seit März 2012 bin ich bei der Weilimdorfer Gemeinde als Ihr Kirchenpfleger tätig und habe die Aufgabe mit



sehr viel Freude geleistet. Kirchenpfleger ist kein Beruf es ist eine Berufung. Dazu eine Aussage in der Festschrift 2017 der Kirchenpflegervereinigung (50 Jahre): *Abgesehen von den theologischen Ämtern der Kirche, ist das Amt des Kirchenpflegers das schönste Amt, das die Kirche zu vergeben hat. Allerdings ist es das arbeitsintensivste und verantwortichste Amt, aber ohne ausreichende Klärung der Zuständigkeit.*

Allgemeine Veränderungen sind ein starker Rückgang der Gemeindegliederzahlen. Dies bringt sicher bald auch eine Reduzierung der Kirchensteuerzuweisung und somit Handlungsbedarf mit sich. Blockaden sollten gelöst werden bevor man unter Zugzwang steht. Bsp. Vor allem Fusion der Einzelgemeinden / Immobilienkonzeption / Fusion der Kirchenpflege etc.

Bauprojekte wurden erfolgreich abgeschlossen. Die Haushalte und Abschlüsse waren stimmig, die Rücklagenentwicklung stabil. Auch konnten wir unseren Abschreibungsverpflichtungen im vollen Umfang nachkommen.

Ich möchte mich hiermit bei allen für die bisherige Zusammenarbeit bedanken. Danke vor allem an mein Team. Dieses hat mich vorbildlich unterstützt und wird mir sehr fehlen. Ich wünsche der Gemeinde eine erfolgreiche Entwicklung und werde auch in Zukunft nicht aus der Welt sein, d.h. Kontakt zur Gemeinde/ Kirchenpflege pflegen. Aktuell werde ich ab Juli 2017 die Stelle eines Geschäftsführers einer Diakonie antreten. Auch darauf freue ich mich, zumal es ja auch ein kirchlicher Dienst ist, d.h. Dienst am Menschen.

Alles Liebe, Gute und Gottes Segen wünscht Ihnen *Werner Martin.*



Hoffnungsträger — Wir übernehmen eine Patenschaft

Wir, die Jugendlichen sowie der Evangelische Jugendrat, werden eine Patenschaft für ein Mädchen in Kolumbien, dessen Eltern oder ein Elternteil im Gefängnis sitzt, über die Hoffnungsträger-Stiftung übernehmen. Seit 2013 arbeitet Hoffnungsträger für Menschen in Not. Aus christlicher Dankbarkeit und Nächstenliebe schenken sie Menschen Hoffnung und Perspektive, damit sie selbst zu Hoffnungsträgern werden (www.hoffnungstraeger.de).

Mit monatlich 30€ ermöglichen wir diesem Mädchen Schutz, Bildung, Essen, medizinische Versorgung und Hoffnung.

Den Betrag wollen wir rein durch Spenden stemmen—mit Hilfe einer Spargbüchse in unserem Jugendcafé oder aber durch eine Spende auf das Konto der Evangelischen Kirchenpflege (BW-Bank, IBAN: DE29 6005 0101 0002



4658 56) unter Angabe des Verwendungszwecks „Hoffnungsträger“ auf.

René Böckle

MAB-Seminar

Auf dem Mitarbeiter-Bildungs-Seminar (MAB) in den Osterferien haben wir viel gelernt. Wir haben neue Erfahrungen gesammelt und uns in unterschiedlichen Einheiten mit den Themen Gott, Glaube, Jugendarbeit aber auch mit uns selbst beschäftigt. Die Zeit war für uns sehr interessant und hat viel Spaß gemacht.

Ronja Ebeling



Neues Logo der Evangelischen Jugend Stuttgart

Im vergangenen Jahr haben ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende gemeinsam betrachtet und analysiert, was „Evangelische Jugend Stuttgart“ nach außen kommuniziert. Wir ziehen ein Resümee: Vor neun Jahren, bei der Fusionierung der Bezirks- Jugendwerke zur Evangelischen Jugend Stuttgart, entwickelten wir ein Logo, welches damals einen pragmatischen Zweck erfüllte: zu vereinen! Einige Jahre später sind wir nun zusammengewachsen und eingespielt. Die EJUS hat ein neues Identitätsbewusstsein erlangt - wir sind gewachsen!

Mit über 1.200 Angeboten erreichen wir als Evangelische Jugend Stuttgart jährlich 45.000 Kinder und Jugendliche aus ganz Stuttgart. 12 Arbeitsbereiche und 17 Distrikte mit über 3.000 ehrenamtlichen Mitarbeitenden stehen für sich.

Vielfalt ist unsere Stärke - Offenheit und Toleranz zeichnen uns aus.

Diese Inhalte und Botschaften werden von unserem neuen Auftreten transportiert. Es erinnert an bunte Kirchenfenster, Mosaik oder auch fliegende Pixel. Jedes einzelne noch so kleine Element ist wichtig und findet seinen Platz im großen Ganzen. Dieses Bild ist vielseitig anwendbar und strahlt junge Frische aus. Das Bausteinprinzip ist an sich klar und strukturiert, lässt aber auch viel Raum für Kreativität und unzählige Spielereien.

Wir sind eine bunte, fröhliche Gemeinschaft und entwickeln uns ständig weiter. Dies repräsentiert in Zukunft auch unser neuer Gestaltungsauftritt.

Alexander Pietzsch & René Böckle

Impuls am 04.06.2017

An Pfingstsonntag findet um 18 Uhr unser nächster Impuls-Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum statt. Unser Thema: *3 Stunden offline—bist du noch mein Freund*. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 13 Jahre und alle Interessierten.

René Böckle

TERMINE

- 04.06. Impuls-Gottesdienst
- 06.-10.06. Kinderkochklub
- 21.06. Erster TRAINEE-Abend für den neuen Kurs
- 23.-25.06. EIWO des Ferienwaldheims
- 30.06.-02.07. JAGST-Wochenende ab 13 Jahre
- 08.07. 1. Hilfe-Kurs
- 14.-16.07. JAGST-Wochenende für 9-12 Jährige
- 23.07. TRAINEE-Zertifikatsübergabegottesdienst

Alle Informationen und Termine auch auf

www.ejus-weil.de

und auf unserer

Facebookseite

facebook.de/ejusweil

sowie Instagram

[evangelische_jugend_weilimdorf](https://instagram.com/evangelische_jugend_weilimdorf)



Haus für ein medizinisches Labor der Triloka Geburtsklinik in Baucau, Osttimor fertiggestellt

Sie erinnern sich: Seit Februar 2016 gab's regelmäßig in unseren Gemeindebriefen Informationen zum Bau des Medizinlabors in Osttimor. Am 28. April 2017 wurde es fertiggestellt. Die Freude vor Ort ist riesig groß. Und der Dank gilt allen, die mitfinanziert haben. Wir konnten von den Geldern der Mitglieder des Krankenpflegevereins bzw Förderverein für diakonische Dienste 3.000 € überweisen.

Osttimor ist ein armes Land. Es wurde 1999 unabhängig, nach 25 Jahren Krieg, der die Zahl der Bevölkerung um ungefähr ein Drittel dezimiert hat. Momentan leben dort 1,2 Millionen Menschen. Ungefähr ein Drittel lebt mit weniger als einem Dollar pro Tag. Es mangelt an Möglichkeiten, die Lebensqualität zu verbessern. Im Bericht des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen (UNDP) ist zu lesen: „Wie in vielen Entwicklungsländern, ist die Armut in Osttimor vor allem gekennzeichnet durch Mangelernährung, fehlende funktionierende Wirtschaft, fehlende Dienstleistungen und unsichere Bedingungen wegen Naturkatastrophen, Infektionskrankheiten, schlechte Ernten, Gewalt und Kriminalität. Die zwei Schlüsselgebiete, die kaum erreichbar sind, ist Bildung und Gesundheitsfürsorge.“¹

Frauen erfahren eine zu hohe Wertigkeit kultureller Praktiken: Sie müssen die Bedürfnisse ihrer Ehemänner und Familien ihren eigenen Bedürfnissen vorziehen. Sie stellen fest, dass sie unter dem Druck stehen, zu viele Kinder zu haben, haben nicht genügend Mitspracherecht bei der Entscheidung, wie viele Kinder sie haben sollten, wo sie diese zur Welt bringen dürfen, wer Geburtshilfe leisten könnte und wie sie ihre Geburten regulieren könnten.

Im Durchschnitt haben Familien 5,9 Kinder. Das bedeutet auch, dass 45% der Bevölkerung jünger als 15 Jahre ist.

„Das barmherzige Krokodil“, die Organisation, welche das Gebäude für das Labor gebaut hat, möchte damit zur Gesundheitsvorsorge beitragen. Krankheiten wie Malaria, Tuberkulose, Diabetes sollen möglichst früh durch Tests erkannt werden. Auch Schwangerschaftstests sind möglich. Damit sollen für Mütter bessere Bedingungen geschaffen werden, auch um die Mütter- und Kindersterblichkeit zu verringern.



Wie die detaillierte Auflistung der Baukosten zeigt, hat das bereitgestellte Geld (19.000€ von der Württg. Landeskirche und 3.000€ von der Gesamtkirchengemeinde Weilimdorf) bis zur Fertigstellung des Hauses gereicht. Was noch aussteht und finanziert werden muss, ist die Elektrifizierung des Hauses.

„Das Barmherzige Krokodil“ bedankt sich herzlich bei den oben

Genannten, aber ausdrücklich auch beim Frauenkreis der Dietrich-Bonhoeffer- und der Oswald-Wolfbusch-Gemeinde. Im Schreiben heißt es zum Schluss:

„Obrigada Wain! Danke! Gott segne euch um eurer Großzügigkeit und Freundlichkeit willen.“

Hartmut Häcker

